

	Gl.	ss
Abzüglich der Zins von Rolls [pro 1619]	115	
Restschuld [Zurlaubens]	<u>223</u>	<u>22</u>
<i>"Hierüber hatt mier verners hauptman [Lukas] Brenneisen von Rottwil Innhaltten wegen einer schuldt synes Sohns so von mier Inn Paris Zaltt worden Unnd alles ursach des grossen versprechens so landtAmmann Roll selbsten auch Ich dem Brenneisen von synettwegen gethan 150 Kronen zu 3 francken, thut"</i>	337	20
Auf Ersuchen von Komtur [Johann Ludwig von Roll] und Landammann von Roll habe er Brenneisen nach Zürich, Baden, Solothurn und anderswohin geschickt. Daraus seien ihm, [Zurlauben], folgende Unkosten entstanden	<u>80</u>	
	417	20
Abzüglich die Restschuld [Zurlaubens]	<u>223</u>	<u>20</u>
Restschuld von Rolls im Jahr 1619	194	18

---

AH 32, 22

## 13

1614-1619

ABRECHNUNG [KONRAD III. ZURLAUBEN] MIT LANDAMMANN [JOHANN PETER]  
VON ROLL [VON URI]

---

*Praktisch identisch mit AH 32/12*

---

AH 32, 23

## 14

[ca. 1624]

A

NOTIZEN FINANZIELLER NATUR [KONRAD III. ZURLAUBEN]

---

[Landammann Johann Peter von Roll] habe ihm, [Zurlauben], ein Fass mit ca. 3 Saum welschen Rotwein verkauft. Die Kaufsumme sei seinen übrigen Schuldposten hinzugefügt worden. Den Wein habe man in zwei Fässern nach Uri transportiert; doch sei nur eines davon in seinen Besitz gelangt. Im weitern habe ihm [von Roll] einen 6jährigen Hengst verkauft. *"Jst aber kurtzen hernach von Inwendigen altten schaden verdorben."*